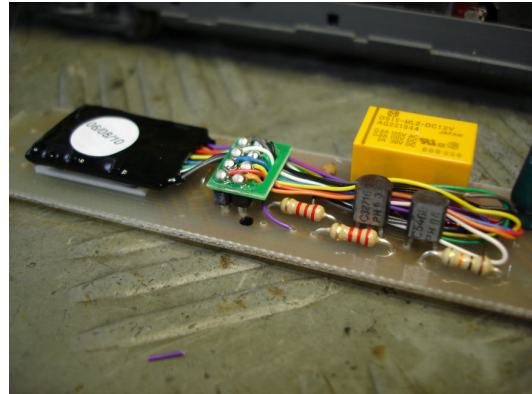


Umbauanleitung auf MFX

Für Märklin ICE Art. Nr. 37780, 37783 und baugleiche Typen

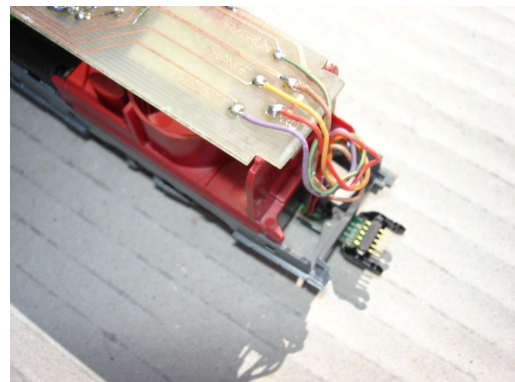
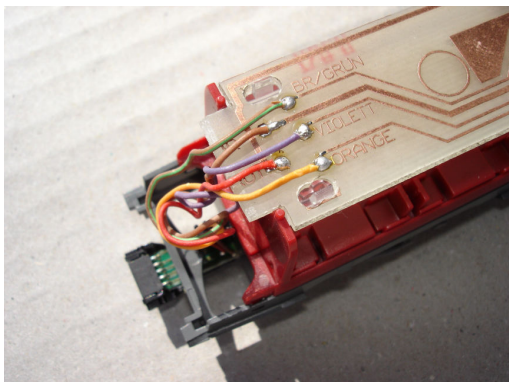
Nach dem öffnen des Gehäuses löten Sie sämtliche Drähte von der bestehenden Platine ab. Klippen Sie die Abdeckung von der Beleuchtung vorsichtig aus, entfernen Sie das Lämpchen, stecken es in die neue Platine und klippen die Abdeckung auf der neuen Platine wieder ein. Löten Sie bitte nun die Drähte zum Motor ein, dabei auf die Farben der Drähte achten. Ebenfalls gehört der lilafarbige Draht des Decoders eingelötet. Befestigen Sie den Decoder mit beidseitig klebendem Band unterhalb der Platine. Bei dem Decoderstecker ist der Stift 1, oranger Draht mit einem schwarzen Punkt markiert



Decken Sie die Motoranschlüsse mit etwas Isolierband ab. Bestreichen Sie das mitgelieferte Kupferplättchen mit der Wärmeleitpaste und legen es so wie auf dem Foto ersichtlich auf den Metallblock. Bestreichen Sie die beiden weissen Bauteile ebenfalls mit etwas Wärmeleitpaste. Vorsicht vor Verschmutzungen, da sich Reste der Paste nur schwer entfernen lassen. Anschliessend wird die Platine festgeschraubt, dabei wird das Kupferplättchen auf den Metallblock angeedrückt und es ist für ausreichende Wärmeabfuhr gesorgt.



Kontrollieren Sie bitte nochmals ob nirgends eingeklemmte Drähte oder Teile feststellbar sind, die Kurzschlüsse verursachen können. Anschliessend werden die Drähte zu den Kupplungen angelötet. Beachten Sie bitte auch hier die Farben der Drähte.



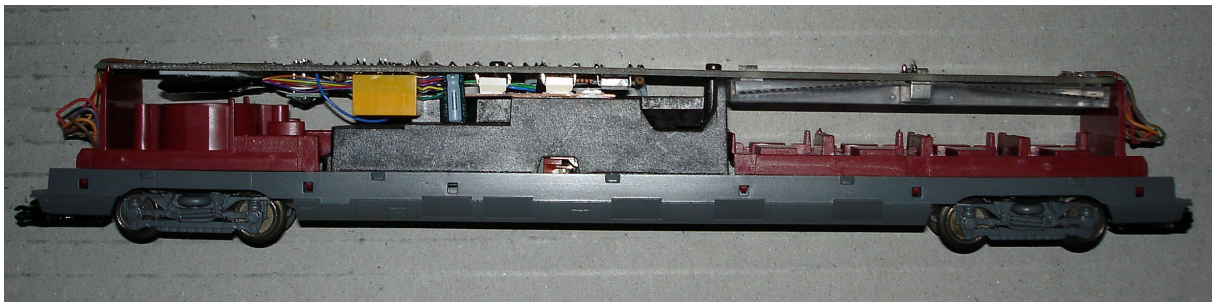
Vor dem endgültigen Zusammenbau stellen Sie den Waggon mit dem vorderen und hinteren Triebkopf gekuppelt auf die Schienen. Programmieren Sie den ESU Decoder wie folgt:

AUX 2 auf FF(r) und FS(r).

Ist nur mit dem ESU Lokprogrammer möglich

Diese beiden Werte dienen zur Schleiferumschaltung. Somit kann die Probefahrt beginnen.

Die Erwärmung der beiden weissen Bauteile und des Metallblockes während des Betriebes ist normal und stellt keine Funktionsstörung dar. Adresse und andere Einstellungen des Decoders können nach Belieben vorgenommen werden. An den Waggons braucht keine Änderung vorgenommen werden. Lichtwechsel, Fernlicht bleibt alles erhalten wie gewohnt.



Bei Unklarheiten oder weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Für Schäden die durch unsachgemässen und fehlerhaften Einbau entstehen entfällt jeglicher Garantieanspruch, sowie Schadenersatz.

Modellbahnwerkstatt
Nagel KG
Pfarrgasse 8
A 6322 Kirchbichl
Tel.: 0043 5332/87488 Fax Dw. 4
Info@en-electronic.at
www.modellbahnwerkstatt.com